



**Ich wünsche euch allen einen sonnigen
und entspannten Frühling**



INHALT

■ **Amtszeiten:**

Mo, Di, Do 07:00 Uhr - 12:00 Uhr,
13:00 Uhr - 17:20 Uhr

Mi, Fr 07:00 Uhr - 13:00 Uhr

■ **Parteienverkehr:**

Mo - Fr von 08:00 - 12:00 Uhr

■ **Amtstage öffentliche Notare am Gemeindeamt**

Dienstag von 16.00 Uhr - 17.15 Uhr
im Gemeindeamt

■ **Redaktionsschluss**

Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, diesen unbedingt bis Redaktionsschluss, **24.05.2023, 12 Uhr** per E-Mail an fuchs.sabrina@lengau.ooe.gv.at schicken.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Für den Inhalt ist der jeweilige Verein selbst verantwortlich.

■ **Impressum:**

Gemeinde Lengau
Salzburger Straße 9
5211 Friedburg
Tel. 07746/2202-0
Fax 07746/2202-4
gemeinde@lengau.ooe.gv.at
www.gemeindelengau.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Erich Rippl

■ **Druck:**

Neumarkter Druckerei GmbH

3	Vorwort (Seite 3)
4	Gemeinde (Seite 4-9)
5	Familie & Jugend (Seite 10-12)
6	Gesundheit (Seite 13-14)
7	Vereine (Seite 15-17)
8	Klima & Umwelt (Seite 18-20)
9	Veranstaltungskalender (Seite 23)

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger



Mit Optimismus und Zuversicht starten wir in das Jahr 2023. So wurden im Gemeinderat die Grundlagen beschlossen, dass unsere Gemeinde nicht nur familienfreundlich, sondern auch seniorenfreundlich und lebenswerter wird.

Am 30. Juni ist es nun so weit, das Generationenhaus Kleeblatt und die Schlüssel der 14 Wohneinheiten „Vitales Wohnen“ (Pfleigestufe 1-3) werden übergeben. Die Kostenübernahme für Personen aus der Gemeinde Lengau an die Tagesbetreuungseinrichtung Straßwalchen endet mit Ende Juni. Mit Betriebsbeginn in Friedburg beginnt die Betreuung durch die Franziskanerinnen. Außerdem wird für den Seniorentreff bereits eifrig an einem Programm gearbeitet, um ein attraktives Freizeitangebot für die SeniorInnen anbieten zu können. In der nächsten Bauetappe sollen weitere 14 Wohneinheiten „Vitales Wohnen“ und Wohnungen für junge Personen oder Familien errichtet werden.

Wegen des stark ansteigenden Bedarfes an zusätzlichen Schulklassen an der VS Friedburg wurde dies bei der Abteilung Bildung bekannt gegeben. Es gab auch bereits eine Vorsprache bei Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander und Landesrat Michael Lindner. Zudem wurde im Gemeindevorstand einstimmig beschlossen, dass durch die LAWOG eine Projektentwicklung mit Planung und Kostenentwicklung für die Aufstockung der VS Friedburg und die Erweiterung der Schulküche mit Ausspeisungssaal durchgeführt wird. Aufgrund dieser Projektentwicklung kann das Raumprogramm mit Finanzierung bei der Abteilung Bildung vorgelegt werden, damit die Genehmigung für die Ausschreibung erfolgen kann (Ziel wäre Baubeginn 2024).

Ein weiterer Schwerpunkt der Gemeinde ist den benötigten Strom selber zu erzeugen. Es werden an 4 Feuerwehrgebäuden, Kindergarten Kleeblatt, Bauhof, JUZ,

Turnhalle des SV Lengau, MS Friedburg und VS Friedburg PV-Anlagen errichtet. Zusätzlich wird zur „Blackout“-Vorsorge ein Speicher mit eingebaut. Ein Teil des Stromüberschusses soll durch eine Energiegemeinschaft für andere gemeindeeigene Gebäude zur Verfügung gestellt werden. Der Rest soll eingespeist werden, um eine Refinanzierung zu erwirken.

Die Gemeinde ist, nach wie vor auf der Suche nach einem geeigneten Grundstück zur Errichtung einer Pump-track Anlage. Bitte um Mitteilung am Gemeindeamt!

WIR SUCHEN DICH!

- **Ferialjob Bauhof**

Für die Sommerferien suchen wir wieder Ferialarbeiter für den Bauhof.

- **Essensauslieferung**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine(n) Fahrer(in) für Essensauslieferungen (Kindergärten und Krabbelstuben).

- **Aushilfe im Reinigungsdienst**

- **Frühaufsicht für die VS Friedburg und VS Lengau (07:15 - 07:45)**

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Frau Christine Schweigerer
schweigerer.christine@lengau.ooe.gv.at
07746/2202-75

Euer Bürgermeister
Erich Rippl

Baustellen in der Gemeinde

Es wird heuer, wie bereits berichtet, einige Straßen-, Brücken- und Eisenbahnbaustellen geben. Es wird daher mit Verzögerungen und Behinderungen zu rechnen sein. Wir bitten um Verständnis.

B147:

Sperre Mai bis August 2023 im Bereich Friedburg aufgrund von Brückenbauarbeiten. Umleitung: PKW örtlich Faberwirtstraße, LKW großräumig. Zufahrt zur Gemeinde/Bäckerei möglich →

B147:

Sperre Anfang September bis Oktober, Trockenlegung der Kirche Heiligenstatt

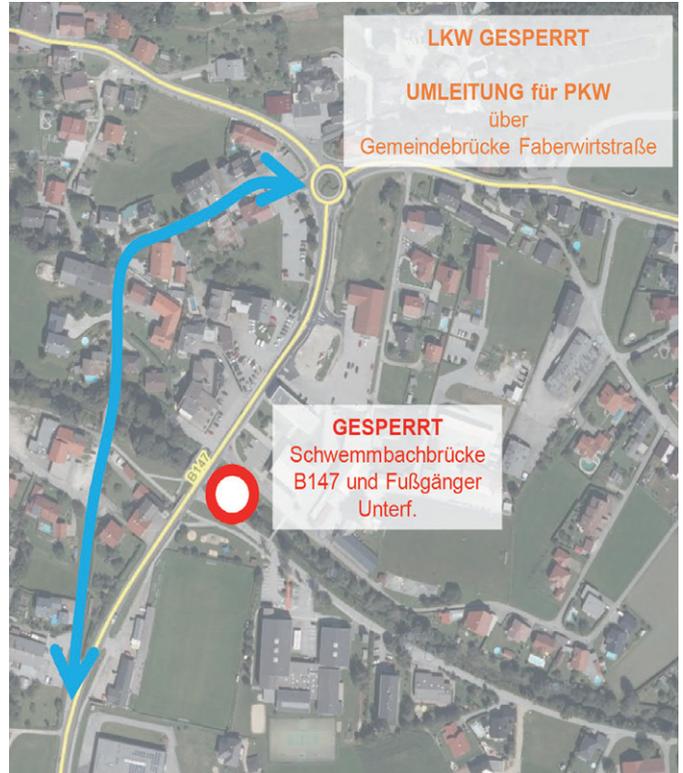
Teichstätt:

Eisenbahnkreuzung Ledl wird neu errichtet und die Eisenbahnkreuzung Flöcklmüller wird ausgebaut und gesichert

Lengau:

Die Kapellenstraße, nach dem Bahnübergang bis zum Anschluss Umfahrung Lengau (1. Bauetappe), wird verlängert.

Weiters wird auch durch den Güterwegeverband die Straße von Holz bis Teichstätt saniert.



Anmeldung Tagesbetreuung Generationenhaus Kleeblatt Friedburg

Ab sofort können sich unsere älteren GemeindebürgerInnen für die Aufnahme zur Tagesbetreuung in Friedburg (Projekt Kleeblatt) anmelden. Das Anmeldeformular dazu ist am Gemeindeamt bei Frau Meister-Denk Evelyn (Bürgerservice) erhältlich.

Die Betreuung und Begleitung wird nach dem „**Lebensweltkonzept**“ umgesetzt. Pflegetätigkeiten sind in eingeschränktem und vereinbarten Maß möglich. Gerne berät dazu das Fachpersonal vor Ort Menschen im Alter und deren Angehörige.

Bürgerfragestunde

Um einen reibungslosen Ablauf der Bürgerfragestunde zu garantieren, bitten wir alle Bürger/innen folgendes zu beachten.

- 19.00 – 19.30 Uhr Fragestunde, ab 19.30 Uhr GR Sitzung.
- Die Fragen sind bis Montag den **24.04.2023**, 08.00 Uhr beim Gemeindeamt zu hinterlegen.
- max. 2 Fragen pro Person
- Personen, die Ihre Fragen nicht mehr stellen können, werden bei der nächsten Sitzung vorgereicht.
- Die Dauer für eine Anfrage inkl. Beantwortung beträgt max. 2 Minuten.

Feuerwehrwahl 2023

Vollversammlung der **FF Utzweih-Igelsberg & FF Friedburg**

Danke an alle FeuerwehrkameradInnen für die ehrenamtliche Tätigkeit!



Utzweih-Igelsberg, 17.02.2023

Neues Kommando:

Kommandant: Andreas Modl
Kdt.-Stv.: Anton Kranzinger
Schriftführer: Dominik Krempler
Kassier: Hannes Thaler



Friedburg 24.02.2023

Neues Kommando:

Kommandant: Franz Duft
Kdt.-Stv.: Herbert Hüttenbrenner
Schriftführer: Wiebke Reinicke
Kassier: Jakob Hammerer
Gerätewart: Andreas Weinberger

Voraussichtliche Tagesordnung

Gemeinderatssitzung am **DO, 27. April 2023 um 19.30 Uhr**

1. Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung vom 16.03.2023
2. Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2022 vom 09.03.2023
3. Kenntnisnahme des Rechnungsabschlusses für das Finanzjahr 2022
4. Beschluss des Pflichtbereichskommandanten und Stellvertreter der Gemeinde Lengau für 2023 bis 2028
5. Beschluss Feuerwehrtarifordnung Neu
6. Beschluss der Kooperationsvereinbarung KLF zwischen der Gemeinde Lengau und der Gemeinde Lochen am See
7. Beschluss über die Durchführung einer Sommerbetreuung im Kindergarten für das Jahr 2023
9. Beschluss Tilgungsplan für PV-Anlagen der Linz AG
10. Beschluss des Finanzierungsplanes der Löschwasserbehälter
11. Übereinkommensvertrag der Gemeinde Lengau mit der Firma Palfinger
12. Zuweisung des Sportreferenten durch Bürgermeister Erich Rippl
13. Raumordnungsangelegenheiten
15. Kenntnisnahme Jagdpachtvertrag NEU – Jagdperiode 01.04.2023 bis 30.03.2029
16. Allfälliges

Entscheidungen und Beschlüsse

der Gemeinderatssitzung vom **09.02.2023**

Dringlichkeitsantrag ÖVP

Der Dringlichkeitsantrag der ÖVP auf Absetzung des Tagesordnungspunktes 12 der Sitzung 09.02.23 wurde mehrheitlich abgelehnt.

1. Änderung der Kanalgebührenordnung 2023

Die Korrektur von 23,77 € auf 26,- € Quadratmetersatz laut Bemessungsgrundlage 150 m² der Kanalmindestanschlussgebühr wurde einstimmig genehmigt.

2. Beschluss Einteilung der KIG-Mittel

Teil 1) Lengauer Mobil:	24.000 €
Finanzierung von PV-Anlagen:	230.357 €
Teil 2) Straßenbau:	100.000 €
Tagesbetreuung:	100.000 €

54.000 € werden rückgestellt und in weiterer Folge im Finanzausschuss beraten.

3. Auftragsvergabe Spielplatz Schneegattern Moosstraße

Es wurde einstimmig beschlossen, für den Spielplatz Schneegattern die Firma Penz (Spielgeräte) und die Gärtnerei Hönegger (Bepflanzung) zu beauftragen.

4. Bürgerantrag auf Errichtung einer Bushaltestütze und eines Fahrbahnteilers bei der Haltestelle Pfannenstiel

Es wurde einstimmig beschlossen, eine Querungshilfe und einen Fahrbahnteiler an der Haltestelle zu errichten und den Antrag zur weiteren Beratung an den Bauausschuss zu übergeben.

5. Nachwahl durch die SPÖ-Fraktion für Mitglied im Umweltausschuss

Durch die wahlberechtigten Mitglieder der SPÖ-Fraktion wurde Stadler Hans-Jürgen als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Umwelt, Energie, Zukunft und öffentlicher Verkehr gewählt.

6. Nachwahl durch die FPÖ-Fraktion für Mitglied im Kulturausschuss

Durch die wahlberechtigten Mitglieder der FPÖ-Fraktion wurde Lobner Elisabeth als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Kultur, Vereins-, Brauchtums- und Sportangelegenheiten gewählt.

7. Nachwahl durch die FPÖ-Fraktion für Mitglied im Finanzausschuss

Durch die wahlberechtigten Mitglieder der FPÖ-Frak-

tion wurde Steinberger Johannes als Ersatzmitglied im Ausschuss für Finanzangelegenheiten gewählt

8. Übergabvereinbarung öffentl. Gut Gemeinde Lengau an Land OÖ Landesstraßenverwaltung Gst.Nr. 3081; EZ 488 KG Lengau – lt. Katasterschlussvermessung GZ 1044-41e/21 Teilfläche Nr. 1; 1 m² gemäß Teilungsplan
Der vorliegende Teilungsplan wurde einstimmig beschlossen.

9. SPÖ/FPÖ-Antrag: Errichtung eines virtuellen Marktplatzes

Es wurde einstimmig beschlossen, die Errichtung eines virtuellen Marktplatzes per Grundsatzbeschluss umzusetzen und den Antrag zur weiteren Beratung an den Umweltausschuss zu übergeben.

10. Raumordnungsangelegenheiten:

a) Änderung 133:

Moser Franz und Barbara, Schwöll 5, 5211 Friedburg Gst.3025/10, KG Lengau, ca. 800m², Umwidmung von Grünland auf Wohngebiet, Beschluss einer Verordnung
Das Gst. 3025/10; KG Lengau mit einer Fläche von ca. 800 m² von Grünland auf Wohngebiet umzuwidmen, wurde einstimmig genehmigt.

b) Änderung 152:

Pidner Ernst, Mitterweg 8, 5211 Friedburg Gst. 2752/1, KG Lengau, ca. 3,4 ha, Umwidmung von Grünland auf Verkehrsfläche und Mischbaugebiet, Beschluss einer Verordnung

Die Verordnung der Flächenwidmungsplanänderung für die Flächen aus der Gst. Nr. 2752/1; KG Lengau mit:

- ca. 9.800 m² als Mischbaugebiet unter Ausschluss jeglicher Wohnnutzung
- ca. 15.000 m² als Verkehrsfläche und
- ca. 10.000 m² als Sonderwidmung Grünland als Grünlanderholungsfläche und Ausstellungsfläche

wurde mehrheitlich beschlossen.

c) Kenntnisnahme Straßenverlegung Pidner/Palfinger - Überarbeitung und Vorstellung des Projektes

Die Plandarstellung der Straßenverlegung mit einem Abstand von 19,5 Meter wurde einstimmig genehmigt. Eine zivilrechtliche Vereinbarung zur Kostenübernahme der Firma Palfinger für einen späteren Anschluss an

die Umfahrung Lengau 2 wird zur Kenntnis genommen.

11. Beschluss Aufhebung der Verordnung Neuplanungsgebiet Wimpassing

Es wurde einstimmig beschlossen, die gegenständliche Verordnung zum Neuplanungsgebiet Wimpassing vom GR Beschluss 15.09.2022 aufzuheben. Der GR-Beschluss zum Neuplanungsgebiet Wimpassing selbst bleibt von dieser Aufhebung der Verordnung unberührt.

12. Beschluss eines Neuplanungsgebietes in Friedburg Gst. Nr. 76/2

Dem Antrag ein Neuplanungsgebiet auf dem Gst. 76/2; KG Friedburg; EZ 461 zu beschließen wurde mehrheitlich zugestimmt.

13. Kenntnisnahme der Stellungnahme der Verkehrssachverständigen BH Braunau und Land OÖ über das Sicherheitskonzept Faberwirtstraße

Die Stellungnahme der Verkehrssachverständigen wurde einstimmig zur Kenntnis genommen. Weiters wurde beschlossen einen erneuten Antrag an den leitenden Verkehrsreferenten der BH Braunau für eine entsprechende Beschilderung (Schulkinder) in der Faberwirtstrasse zu stellen.

14. Teilübernahme ins öffentliche Gut Gst. 1570/2, KG Heiligenstatt

Die Übernahme ins öffentliche Gut einer Teilfläche von ca. 48 m² aus der Gst. Nr. 1570/2; KG Heiligenstatt und der Tausch von 1 m² zu jeweils 10,- €/m² wurde einstimmig genehmigt.

15. Veräußerung eines Teiles des öffentlichen Gutes Gst. 1747 KG Heiligenstatt

Die Veräußerung von ca. 700 m² eines Teiles der Gst. Nr. 1747; KG Heiligenstatt zu einem Preis in Höhe von 10,- €/m² wurde einstimmig genehmigt.

16. ÖVP-Antrag: Ausbau Schulküche mit regionalen Produkten

Der Antrag der ÖVP, die Schulküche so auszubauen, dass der gesamte Bedarf in der Gemeinde (Schulausspeisung, Essen auf Räder) abgedeckt werden kann wurde mehrheitlich abgelehnt.

17. ÖVP-Antrag: Kostenübernahme Kindergartenbus

Es wurde einstimmig beschlossen, den Antrag der ÖVP dem Finanzausschuss für weitere Beratungen zuzuweisen.

18. Kenntnisnahme der Aufsichtsbeschwerde gem. § 102 Oö. GemO 1990 von Herrn Ing. Rudolf Meindl

Die Enderledigung hinsichtlich der Aufsichtsbeschwerde gemäß § 102 GemO 1990 durch Gemeindevorstand Ing. Meindl zur Aufhebung der Zusatzanträge aus der GR Sitzung vom 15.09.2022 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

19. Allfälliges

Müllabfuhr

Wir ersuchen Sie um regelmäßige **Kontrolle**, ob die entsprechenden **Aufkleber** gut sichtbar an der Mülltonne angebracht sind, da die Tonnen sonst nicht entleert werden.

- **blau:** 2-wöchentlich
- **weiß:** 4-wöchentlich
- **gelb:** 6-wöchentlich

Für eine ordnungsgemäße Entleerung müssen die **Mülltonnendeckel geschlossen** sein.

Auf- oder dazugestellte Säcke (ohne Aufdruck Buttenhauser) werden ausnahmslos nicht mitgenommen.

Eine Ummeldung des Abfuhrintervalls ist immer mit **Quartalsende** (Ende März, Ende Juni, Ende September, Ende Dezember) möglich. Dazu bitte den Aufkleber von der Mülltonne entfernen und am Gemeindeamt umtauschen. **Alle Abfalltonnen bitte unbedingt bereits am Vortag zur Entleerung an den Straßenrand stellen.**





GLÜCK TEILEN,

Genuss und Gemeinschaft gehören einfach zusammen. Und was gibt es Schöneres, als diese Momente mit den Liebsten und Freunden zu teilen? Wir, Hanneke und Martin Feichtenschlager vom Biohof Kajetan sowie Bernadette und Sebastian Mair-Meran vom Aicherhof, arbeiten eng zusammen und können dir dadurch noch mehr hochwertige Produkte aus der eigenen Gemeinde bieten.

Unsere Produkte sind das Ergebnis von viel Liebe und Sorgfalt - beginnend bei der Auswahl der besten Zutaten bis hin zur handwerklichen Verarbeitung. Alle Produkte werden direkt vor Ort erzeugt: Am Aicherhof angefangen bei der Anpflanzung von Weizen, Roggen, Dinkel & Emmer bis hin zur Herstellung von frischem Bio-Brot und Gebäck. Die Bio-Heumilch vom Biohof Kajetan stammt von Kühen, die von Frühling bis in den späten Herbst ihre Freiheit auf kräuter- und blumenreichen Wiesen genießen können. Bei der Herstellung der Joghurts, werden diese so natürlich wie möglich belassen. Fertig-Fruktmischungen kommen nicht zum Einsatz; alles ist hausgemacht und saisonal. Darüber hinaus wird nur so viel produziert, wie tatsächlich gebraucht wird. Mit deinem Einkauf lieferst du somit einen direkten Beitrag die Umwelt zu schonen und unterstützt dabei Landwirte aus der direkten Umgebung.



**» Entdecke jetzt das erweiterte Angebot:
Neben dem ofenfrischen Bio-Brot und Gebäck kannst du
ab sofort auch die hochwertigen Bio-Heumilchprodukte
bei beiden Standorten erwerben. «**



AUFGEPASST!

Mit dem Einzug des Frühlings kommt bald auch ein neues Highlight am Biohof Kajetan: Der Bio-Topfen. Die milde Note und die cremige Konsistenz werden dein Herz höherschlagen lassen und dich in eine Welt der Genüsse entführen.

Die Vorfreude steigt auch am Aicherhof: Frühlingserwachen mit den köstlichen Bärlauchweckerl steht kurz bevor. Für alle Bärlauchfans ein absolutes Must-Try!



FREUDE VERDOPPELN

Die Fotos wurden vor dem neuen Chalet im Obstgarten der Familie Mair-Meran aufgenommen. Wir freuen uns sehr darauf, ab dem 1. April 2023 Familien bei uns am Hof willkommen zu heißen.



SO ERREICHST DU UNS:

Bis spätestens Donnerstag 12 Uhr kannst du bei Bernadette frisches Bio-Brot und Gebäck vorbestellen. Diese Vorlaufzeit braucht sie, um ihrem Natursauerteig genug Zeit zu geben. Ganz einfach per Telefon/Whatsapp unter **0660 489 23 84** oder jetzt auch online über die Website: **www.bio-aicherhof.at**.

Deine Bio-Heumilch- und Joghurtbestellung nimmt Hanneke gerne bis Donnerstag 21 Uhr per Telefon/Whatsapp unter **0660 220 59 88** entgegen. Besucht auch die Website: **www.biohof-kajetan.at**

Am Freitag sind die vorbestellten Köstlichkeiten am jeweils ausgewählten Standort abholbereit, genau rechtzeitig für perfekte Wochenendfrühstück.

Wir freuen uns auf deine Bestellung!



Den Kindern die Landwirtschaft näher bringen!



© Bäuerinnen der Gemeinde Lengau

Die Bäuerinnen der Gemeinde Lengau besuchten Ende Jänner die drei Volksschulen Lengau, Friedburg und Schneeggattern in ihrer Gemeinde. 220 Volksschulkinder genossen die gesunde, frisch zubereitete Jause der Bäuerinnen.

Neben liebevoll dekorierten Butter-, Aufstrich- oder Honigbrot gab's natürlich auch Obst und Gemüse, Nüsse, selbstgemachtes Müsli, Eier, Käse und Joghurt. Die selbstgebackenen Köstlichkeiten waren schnell verzehrt und so manche Bemerkung freute uns wirklich sehr: **„So a guate Bauernjause“** oder **„Schade, dass ihr net öfter da seits“**. Danach durften wir die drei ersten Klassen besuchen und ihnen einen kleinen Einblick in unseren Alltag gewähren.

Wir zeigten ihnen einen kleinen Film, bei dem unter anderem die Geburt eines kleinen Kälbchen zu sehen war. Vor allem aber gab es einen guten Austausch in den Klassen. Wir fragten zum Beispiel: Ob sie etwa selber einen Bauernhof zu Hause hätten – welche Rinderrassen sie kennen – wieviel Liter Milch eine Kuh pro Tag gibt – wieviel Liter Wasser eine Kuh trinkt – wie oft man eine Kuh melken muss – warum die Milch weiß ist – was man aus Milch alles herstellen kann – welche Arten von Bauern es gibt und welche Arbeiten ein Landwirt so über's Jahr gesehen zu erledigen hat...

Wir haben unsere Präsentation so gestaltet, dass wir immer erst die Kinder erzählen und antworten ließen und wir waren begeistert dass die Erstklässler, unsere Konsumenten von Morgen, schon so ein großes Wissen haben und so begeistert bei der Sache waren. Zum Abschluss gab's noch ein kleines Ratespiel, bei dem sie ihr Wissen nochmals unter Beweis stellen durften. Als Dankeschön der Volksschüler bekamen wir noch ein Lied zu hören und eine Dankeskarte mit den Namen der Kinder – **„Schön, dass wir diesen Vormittag mit euch gestalten durften.“**

Die Bäuerinnen der Gemeinde Lengau
Andrea Berner-Ortsbäuerin



Buchausstellung in der Mittelschule Friedburg

Nach längerer COVID-bedingter Pause hat der Elternverein, mit aktiver Unterstützung der LehrerInnen und SchülerInnen der Mittelschule Friedburg, im November 2022 wieder eine Buchausstellung organisiert.

Wir waren uns anfangs nicht sicher, wie die Buchausstellung nach der mehrjährigen Pause angenommen würde und daher umso begeisterter, als wir die zahlreichen BesucherInnen begrüßen und die Buchbestellungen entgegennehmen durften. Aufgrund zahlreicher Kuchen Spenden seitens der Eltern war es uns auch möglich, in Zusammenarbeit mit den SchülerInnen ein reichhaltiges Kuchenbuffet anzubieten und zahlreiche freiwillige Spenden zu sammeln. Der Großteil der Spenden wurden der Mittelschule Friedburg mittels einem „förmlichen“ Scheck für die Schulbibliothek überreicht. Auch die Volksschulen der Gemeinde Lengau konnten wir mit einer kleineren Spende berücksichtigen. **Ein großer Dank an alle, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben!**



Elternverein
der Gemeinde
Lengau

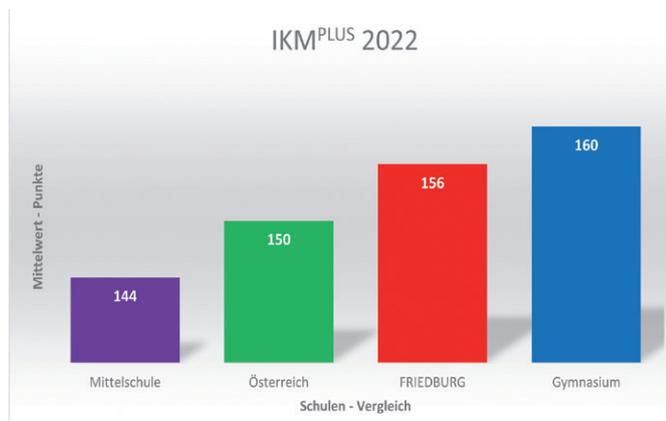
Aktuelle Informationen

aus der Mittelschule Friedburg



Großer Erfolg

Das Bildungsministerium testet jährlich den Bildungsstand für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik. Die Kinder der 7. Stufe aller Schultypen nehmen dabei online an der standardisierten Kompetenzmessung IKMPLUS teil. Die Ergebnisse dienen primär den Kindern, Eltern und Lehrkräften als Rückmeldung über den individuellen Lernstand. Zusätzlich ermöglichen die Klassen- und Schulwerte einen österreichweiten Vergleich. Für das aktuelle Schuljahr fand die Kompetenzmessung im Dezember 2022 an allen Mittelschulen und Gymnasien Österreichs statt. Die dritten Klassen der MS Friedburg erreichten dabei großartige Erfolge.



Der Mittelwert der MS Friedburg liegt mit 156 deutlich höher als der Durchschnitt aller anderen Mittelschulen (144) und auch höher als das Österreichmittel (150) sowie knapp am Wert der Gymnasien (160). Dir. Wolfgang Schwaiger gratuliert den teilnehmenden Kindern und Lehrkräften zu dem großen Erfolg und sieht die Schulqualität der MS Friedburg einmal mehr auch im österreichweiten Vergleich nachweislich bestätigt.

Personal

Das österreichische Schulsystem leidet akut unter Personalmangel. Diese Folge von Pensionierungswelle und Verdoppelung der Ausbildungszeit war schon lange absehbar. Dass erst jetzt politisch gegengesteuert wird, ist für Dir. Schwaiger allerdings erstaunlich. An der Mittelschule Friedburg konnten heuer die vier Abgänge in den Ruhestand bzw. in den Mutterschutz nachbesetzt werden. Es ist zu hoffen, dass dies auch für das nächste Schuljahr gelingen wird. Postenausschreibungen werden auf alle Fälle nötig, da SR Anneliese Oucherif und OSR Wolfgang Schwaiger mit 1. September 2023 den Ruhestand antreten. Mit der provisorischen Schulleitung wird voraussichtlich der dienstälteste Kollege betraut werden.



Hortanmeldung

Sollten sie für das Schuljahr 2023/2024 einen Platz im Hort benötigen, melden sie sich bitte bis spätestens **15.05.2023** bei der Hortleitung Frau Manuela Leimer, telefonisch unter **0699/16886147** oder per Mail an hort.lengau@kinderfreunde-ooe.at.

Sie bekommen dann eine Vormerkung inkl. einer Arbeitszeitbestätigung und einem Formular für eine ärztliche Untersuchung. **Die Vormerkung ist noch keine fixe Zusage für den Hortplatz!**

Hort Lengau
Frau Manuela Leimer (Leiterin)
Schulstraße 1
5211 Friedburg



Familienzentren GmbH
der **OÖ Kinderfreunde**

NEU IM JUZ

Girls Club

Ein besonderer Teil der Jugendarbeit ist die „Mädchenarbeit“. Im Mittelpunkt dieser, stehen Themen die besonders für junge Mädchen interessant und relevant sind. Deswegen findet seit März einmal im Monat von 13:30- 15:00 Uhr ein „Girl-Club“ bei uns im JUZ statt. Dadurch wird Mädchen im Teenageralter ein geschützter Rahmen geboten, bei dem sensible Inhalte besprochen werden können, die im JUZ-Alltag keinen Platz haben. Der nächste Termin ist am 12. April - alle Mädchen ab 10 Jahren sind herzlich willkommen.



Mittagspause

Auch diesen Winter 2022/23 gab es wieder die Möglichkeit während der Mittagspause der MS Friedburg, das JUZ zu besuchen. Wir hatten daher in den beiden Mittagsstunden am Donnerstag für alle Schüler:innen der Mittelschule geöffnet. Während der kalten Jahreszeit wurde dieses Angebot sehr häufig von Kindern und Jugendlichen genutzt um die Freistunde im Warmen zu verbringen. Neben unterschiedlichen Spielen, kann im JUZ

Musik gehört oder auch einfach nur mit Schulkollegen und Schulkolleginnen geratscht werden. Besonders freut uns, dass einige der Kinder und Jugendlichen die uns in dieser Zeit besuchten, mittlerweile auch zu regelmäßigen Besucher:innen unserer normalen Öffnungszeiten geworden sind.

JUZ ab 10

Da unser Angebot in der Mittagspause nur für die Wintermonate gedacht ist, und somit nach Ende der Semesterferien wegfällt, entschieden wir uns das Jugendzentrum zukünftig auch für jüngere Kinder und Jugendliche zu öffnen. Ab sofort kann das JUZ von allen Mittelschüler:innen bzw. von Allen ab 10 Jahren besucht werden. Somit haben auch jüngere Besucher:innen die Möglichkeit, das JUZ kennenzulernen. Wir freuen uns schon auf neue gemeinsame Aktionen und Programmpunkte im Frühjahr und Sommer.



JUZ.Lengau



@JUZ.Lengau



www.spektrum.at

Jahresbericht 2022

First Responder Team Lengau-Lochen

Das First Responder Team Lengau-Lochen des Roten Kreuzes OÖ ist in den Gemeindegebieten Lengau und Lochen rund um die Uhr mit acht Mitarbeitern im Einsatz.

Die Mitarbeiter leisten qualifizierte Erste Hilfe vom Absetzen des Notrufes bis zum Eintreffen des Notarztes und des Rettungswagens. Sie sind aktive Rettungssanitäter an den Ortsstellen Strasswalchen und Mattighofen. First Responder sind ausgestattet mit einer speziellen Ausrüstung für Notfälle (z.B. für Wiederbelebung mit Defibrillator, Beatmungsbeutel, Sauerstoff; mit Verbandsmaterial...). Die Alarmierung der First Responder erfolgt über die „Leitstelle Innviertel“ in Ried i.l.

Im Jahr 2022 wurden sie 120-mal alarmiert

Personelle Veränderungen

Aus privaten Gründen hat Herr Franz Moser das Team verlassen. Er war von Anfang an mit dabei. **Wir sagen ihm ein herzliches DANKE für seine Mitarbeit.** Umso erfreulicher ist es, dass wir eine neue Mitarbeiterin gewinnen konnten. Sarah Konrad aus Teichstätt ist 19

Jahre alt und seit Jänner 2022 Rettungssanitäterin an der Ortsstelle Mattighofen. Sie maturierte im Juni 2022 am Bundesrealgymnasium Seekirchen. Im August begann sie das Studium der Humanmedizin. Sie hat bereits viel Erfahrung im Rettungsdienst sammeln können und wird ab sofort unser Team verstärken.

Wir heißen sie herzlich willkommen.



© First Responder

Scheckübergabe

Die Hobbyfußballer Schneegattern/Friedburg übergaben einen Scheck über 400.-€ an die „First Responder“, vertreten durch Willi Märzendorfer!



AUS LIEBE ZUM MENSCHEN.

www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEAKTION LENGAU

Donnerstag, 4. Mai 2023
15:30 - 20:30 Uhr
Volksschule Friedburg

Aus Liebe zum Menschen.  ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH



Flow into Silence YOGA

ab 05. Mai 2023
im Pfarrzentrum Lengau

Jeder kann Yoga üben, um sich im eigenen Körper wohler und in der eigenen Seele zuhause zu fühlen. Bewußter Atem und fließende Bewegungen bringen neue Energie und helfen dir, Altes loszulassen. Willkommen in diesem Moment! Mehr Infos und Anmeldung unter: www.laxmiyoga.at oder viramo@yahoo.de oder 0699/10070626
Preis: € 150,00 für 10 Einheiten

Laxmi
Yoga & Coaching 

Kurs für Anfänger/Fortgeschrittene:
Freitag: 09.15 - 10.30 oder 17.30 - 18.45

Impfaktion

gegen Masern, Mumps und Röteln



© Pixabay

Die Kombinationsimpfung Masern, Mumps und Röteln findet an folgenden Tagen statt:

Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

in der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Hammersteinplatz 1, 5280 Braunau am Inn Erdgeschoss, Zimmer 6/10, nach tel. Vereinbarung unter der Telefonnummer **07722-803-60452** oder **07722-803-60453**

Gesunde Gemeinde - Gesundheitstipp

Speisereste verwerten – sinnvoll & gut! Kreative „Restküche“ reduziert Müllberge und schont unsere Umwelt.

- Stellen Sie aus Brotresten Knödelbrot, Brösel, Brotchips oder Salat-/Suppencroutons her. Aus alten Semmeln lässt sich außerdem perfekt ein Scheiterhaufen oder Semmelschmarrn zubereiten.
- Übriggebliebenes Gemüse oder Kräuter dienen als Basis für Suppen, Saucen, Gröstl, Wokgerichte oder für die Herstellung einer Suppenwürze. Auch Gemüsechips schmecken köstlich.
- Kartoffelreste verleihen Suppen und Saucen eine sämige Konsistenz und können dadurch bestens zum Binden eingesetzt werden. Auch pikante Aufstriche wie z.B. ein leckerer Erdäpfelkäse können daraus gemacht werden.
- Reis- oder Nudelreste sind als Einlage für ausgiebige Suppen oder für die Verarbeitung zu Aufläufen und Gratins verwertbar. Wie wäre es einmal mit Reisläichen oder gebratenen Nudeln?
- Aus übriggebliebenen oder überreifen Früchten können individuelle Obstsalate, Saucen oder Smoothie-Kreationen entstehen. Weiche Äpfel werden zu Apfelsauce oder Apfelnockerl verarbeitet. Zwetschken oder Marillen verleihen dem Kuchen und Beerenobst dem Milchshake das gewisse Etwas.
- Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist KEIN Wegwerfdatum! Prüfen Sie erst das Produkt mit all Ihren Sinnen, bevor Sie es tatsächlich entsorgen.
- Frieren Sie Übriggebliebenes auch portionsweise ein!
- Seien Sie mutig und denken Sie Speisen neu. Lassen Sie dabei Ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf!



Quelle: <https://www.gesundes-oberoesterreich.at>

MGV
männergesangsverein friedburg

Konzert

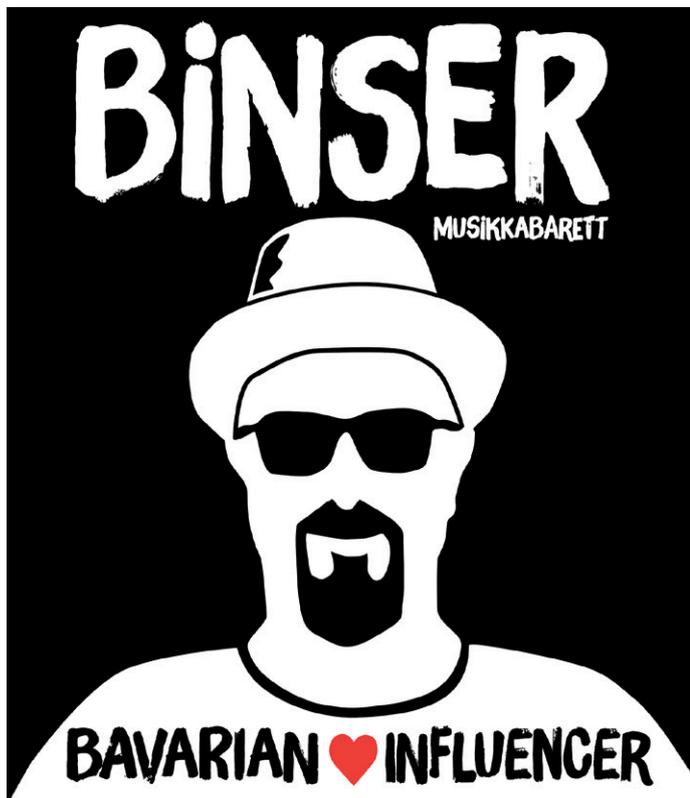
Männergesangsverein Friedburg

13. Mai

Schule Friedburg 20 Uhr

Helmut A. Binser

„Bavarian Influencer“ - Das neue Bühnenprogramm ab 2022



Helmut A. Binser ist ein Original der bayerischen Kabarettszene und wer ihn und sein neuestes Solo-Programm „Bavarian Influencer“ noch nicht kennt (what???) sollte dies schleunigst nachholen.

Mit den verrücktesten Geschichten treibt der Oberpfälzer Musik-Kabarettist sein staunendes Publikum von Begeisterungstürmen hin zu unkontrollierten Lachanfällen. Dabei wechselt er innerhalb von Sekunden von liebenswerten Nettigkeiten zu schwärzestem Humor. Vergessene Ehefrauen auf dem Frontlader, die Fehlbestellung eines wilden Ozelots und eine unfassbare ... das wird noch nicht verraten. Während er als „Bavarian Influencer“ auf „Youtube“ in fragwürdigem Bairisch-Englisch die Bräuche und Eigenheiten der Bayern erklärt, tritt der BINSER in seinem Kabarettprogramm natürlich wie gewohnt mit bayerischem Dialekt auf.

Pressestimmen

„Helmut A. Binser ist im beschaulichen Runding aufgewachsen. Die unmittelbare Nachbarschaft zur Liederbühne Robinson, einer der ältesten Kleinkunstabühnen Bayerns, ist dem Oberpfälzer offensichtlich ausgezeichnet bekommen.“

(MUH)

„Bitterböse bis makaber, hintersinnig bis politisch.“

(Mittelbayerische Zeitung)

„Rasch hat er einen Draht, besser gesagt ein armdickes Tau, zum Publikum gespannt. Die zu Gitarre oder Harmonika begleiteten Lieder sprudeln nur so aus ihm heraus, gehen rasch ins Ohr und kitzeln die Lachmuskeln des Publikums fast pausenlos.“ *(Augsburger Allgemeine Zeitung)*

Künstlerhomepage: www.helmut-a-binser.de

BINSER MUSIKKABARETT „BAVARIAN INFLUENCER“

**Donnerstag, 11. Mai um 20:00
Volkshaus Schneegattern**

VORVERKAUF:

Trafik Scheinast, Schneegattern
07746/3492 (23€)

Im neuen Binser-Programm „Bavarian Influencer“ geht es um typische Alltags Themen wie z.B. sehr aufmerksame Wirtshausbewerterinnen und noch viel aufmerksame Dorfratschen, den etwas ungewöhnlichen Umgang mit dem Denkmalschutz, exzessive Reiseunternehmungen, alkoholfreies Bier und griechischen Wein. Und keine Sorge - der Binser tritt trotz des ungewöhnlichen Programmtitels natürlich wie gewohnt mit bayerischem Dialekt auf.



Das Riesenmuseum in Lengau ist immer sonntags von 14:00 bis 16:00 geöffnet

30 Jahre **ASKÖ Tennisclub Schneegattern**
 Riedlbachstraße 16 (neben Kegelbahn)
Gemeinsam mit dem Kegelsportclub

Vorglühparty mit HITS
 der 80er & 90er **Freitag 16. Juni**
 ab 20 Uhr

Samstag 17. Juni **Live Musik mit ZWEIERLEI**
 ab 20 Uhr **VVK € 6,00**
AK € 8,00
 Rock, Pop, Schlager, Country, ... *... enjoy it!*

Sonntag 18. Juni **Frühschoppen mit der TMK Schneegattern**
 ab 10 Uhr **Eintritt frei**

- Grillhendl vom "Gickerl Karl"
- Bierzelt, Weißbierbar, ...



Auf Euer Kommen freut sich der TC Schneegattern



EUR 2,-
JUGENDTAXI
 GUTSCHEIN DER GEMEINDE LENGAU
2023

JugendTaxi **4YOU Card**

Die Goldhaubengruppe Friedburg-Lengau lädt ein zum

Trachtenraritäten- & Kunsthandwerks-Markt

am Samstag, den 22. April 2023
 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
 in der Mittelschule Friedburg

Trachtenbekleidung, Goldhauben, Schmuck usw.
 aus erster und zweiter Hand für Damen, Herren und Kinder.

Vorführungen:
 Klöppeln, Goldhaubenstickern, Klosterarbeiten, Zwirnknöpfe anfertigen etc.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Im Aus-
 speisungsraum
 werden Sie mit Kaffee
 und Mehlspeisen
 verwöhnt – es gibt
 auch kleine warme
 Gerichte sowie
 Getränke!

Am Faschingssonntag

waren wieder die Faschingsnarren bei uns zu Gast



Zahlreiche große und kleine Gäste durften wir beim Kinderfasching in der Leopold-Schachinger Halle begrüßen.

Mit Musik, vielen Spielen und einer Tombola wurde ein lustiges Faschingsfest gefeiert bei dem sich alle prächtig amüsierten. Leider konnten wir witterungsbedingt den Faschingsumzug durchs Dorf nicht machen, somit fand die komplette Veranstaltung drinnen statt.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen kleinen & großen Gästen und freuen uns euch im kommenden Jahr wieder willkommen zu heißen!



© SV Lengau

Adventstandl - Lengauer Laden

Auch heuer war das Adventstandl beim Lengauer Laden am 16.12.2022 wieder willkommener Treffpunkt für zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Die Interessensgemeinschaft Lengau organisierte zusammen mit dem Team des Lengauer Ladens diese vorweihnachtliche Veranstaltung. Unser Dank gilt allen Helferinnen und Helfern und den Gästen. Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei den fleißigen Frauen, die diverse Speisen und Getränke kostenlos zur Verfügung gestellt haben. Besonders bedanken möchten wir uns auch bei Annemarie und Johann Schinwald für die Eier, bei der Bäckerei Funda aus Salzburg für die Brotpende und bei Bernhard Pöschl für den großzügigen Preisnachlass bei der Kommissionsware. *Ein herzliches Dankeschön den Musikanten für die stimmungsvolle Umrahmung. Der Reinerlös von 1.170,- € kommt dem Lengauer Laden zugute.*



Bericht und Foto IGL

Lengauer Laden

Frischfleisch-Bestellungen ab sofort möglich

Das vielseitige Sortiment umfasst regionale und saisonale Produkte von über 50 Lieferanten aus Lengau und der Umgebung. Neben seinen Produkten wie Marmeladen, Eingelegtem, Nudeln, Säften und selbstgemachten Müsli kann durch die Partnerschaft mit dem Bermadinger Biohof aus Kirchberg bei Mattighofen nun auch Bio-Frischfleisch im Lengauer Laden vorbestellt werden.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di 13:00 Uhr - 17:30 Uhr

Mi, Do

09:30 Uhr - 12:00 Uhr, 13:00 Uhr - 17:30 Uhr

Fr 09:00 Uhr - 12:00 Uhr, 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Sa

09:00 Uhr - 12:00 Uhr



Neues aus dem Umweltreferat Elektro-Auto-Batterien als Zukunftsproblem



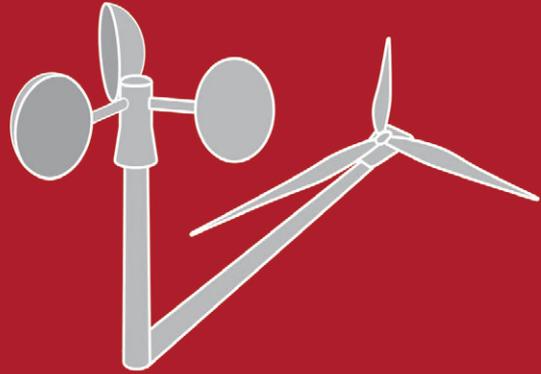
Die Lebensdauer ist genauso begrenzt, wie bei allen anderen Batterien. Auch in der Unterhaltungselektronik hat man bereits versucht die Lebensdauer von Batterien zu verlängern. Diese Idee ist jedoch auch nicht von sehr langer Dauer, denn irgendwann kommt der Zeitpunkt und diese Batterien müssen endgültig recycelt werden.

Derzeit werden Batterien mithilfe von Wärme zu Schlacke geschmolzen und chemische Trenntechniken zur Rückgewinnung von bestimmten Materialien verwendet. Diese spezielle Methode ist jedoch sehr energieintensiv, produziert dementsprechende giftige Gasnebenprodukte und die Qualität der zurück gewonnenen Materialien ist äußerst gering. So müssen für die Zukunft dringend Lösungen für das Recycling von Elektrofahrzeugbatterien entwickelt werden. Weltweit wurden bereits mehr als eine Million Elektrofahrzeuge verkauft und diese produzieren wiederum 250.000 Tonnen Batterieabfälle. Wir haben in der Vergangenheit mit Autoreifen, Kühlschränken u.s.w. gesehen, wie Abfallberge entstehen können, wenn wir nicht im Vorfeld das Abfallbewirtschaftungsproblem lösen.

Die Entsorgung dieser speziellen Abfälle ist ein Zukunfts-Problem, dass eine nachhaltige Lösung braucht. Es muss herausgefunden werden, wie eine effektive Abfallentsorgungsinfrastruktur aussehen könnte, die neben Lithium auch kritische Metalle wie Kobalt, Mangan und Kupfer enthält. Die Forscher der Uni Birmingham sehen für die Zukunft derzeit nur die Methode des „direkten Recycling“, aber diese Technik steckt noch in den Kinderschuhen. Dabei werden die Bestandteile von Batterien wieder aufgearbeitet, ohne dabei die einzelnen Metalle zu zerlegen. „Biomining-Mikroben, die Säuren produzieren, mit denen die Freisetzung von Metallen aus Gesteinen vonstattengeht, sind ein Teil dieser Methode.

Euer Umweltreferent Fritz Moser ■

Wir arbeiten für eine nachhaltige Zukunft.



In der Energiewerkstatt sind überwiegend Menschen mit technischem und/oder naturwissenschaftlichem Hintergrund beschäftigt, die verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeiten in der Zukunftsbranche Ökoenergie übernehmen.

Wir widmen uns der Forschung, Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Bereich Windenergie. Unsere Firmenstruktur als Verein erlaubt es jede/r Mitarbeiter/in Mitglied zu werden und das Unternehmen nachhaltig mitgestalten zu können. Wir arbeiten also nicht für jemanden, sondern für uns selbst und für eine nachhaltige Zukunft.

**energie
werkstatt**

Energiewerkstatt Verein
 Heiligenstatt 23 • 5211 Friedburg
 +43 7746 28 212-0
 office@energiewerkstatt.org
 www.energiewerkstatt.org

Information Projekt

ENERGIEWENDE



Sehr geehrte Damen und Herren!

Um die aktuellen Herausforderungen im Bereich Energie in Zusammenarbeit mit den Gemeinden angehen zu können, wurden die beiden Klima- und Energie-Modelregionen „Oberinnviertel“ und „Mattigtal“ gegründet sowie das LEADER-Projekt „Energiewende Oberinnviertel-Mattigtal“ gestartet.

Infolder „Checkliste Energiesparen“

Als erster Schritt wurde der Infolder „Checkliste Energiesparen“ mit Unterstützung des Energiesparverbands und der Energie Munderfing erstellt. Mit dem nebenstehenden **QR-Code** werden Sie auf den digitalen Folder verlinkt.



Umfrage zum Energieverbrauch der Gemeinden

Für langfristige Projekte im Bereich Energie wird eine detaillierte Datengrundlage benötigt. Darum ersuchen wir die Bürgerinnen und Bürger den Fragebogen im Online-Format mit dem **QR-Code** auszufüllen!



Durch die Energiedaten bekommt die Region einen gezielten Einblick, in welchen Bereichen Nachholbedarf besteht. Die Fragebögen liegen auch in analoger Form im Gemeindeamt auf.

Wir bedanken uns im Voraus für die aktive Mitarbeit. Die erfolgreiche Umsetzung kann nur mit Hilfe jedes Einzelnen erfolgen!

Die Klima-Energie-Modelregionen werden die Gemeinden in den nächsten Jahren bei der Abwicklung von Energie-Projekten unterstützen.

Herzliche Grüße aus dem LEADER-Büro

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum

 LAND
OBERÖSTERREICH

 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

 Oberinnviertel
LEADER Mattigtal
dahram aufllan

Naturkonsum – Rücksichtnahme und Mitverantwortung

Ruhe für unsere Wildtiere ist überlebenswichtig



Der Lebensraum unserer Wildtiere kommt unter anderem durch Freizeitaktivitäten stärker unter Druck. Bergsteiger, Skitourengeher, Mountainbiker, Reiter und Co dringen teils in die letzten Rückzugsgebiete der Wildtiere vor. Das Miteinander von Menschen und Wild verläuft dabei nicht immer reibungslos.

Leitfaden zur Rücksichtnahme auf Wildtiere:

- Bitte beachten Sie Markierungen und Hinweistafeln sowie Anweisungen der Jäger.
- Ruhezonen (Brachflächen) und Schutzgebiete respektieren, Winterfütterungen großräumig umgehen, Lärm vermeiden, markierte Wege nicht verlassen.
- Dem Wild nach Möglichkeit großräumig ausweichen. Wildtiere nur aus Distanz beobachten, nicht weiter nähern oder nachfahren/gehen.
- Eine Stunde vor Sonnenaufgang und nach Sonnenuntergang sollte der Wald den Wildtieren gehören.
- Bleiben Sie im Waldbereich ausschließlich auf der Forststraße. Niemals durch Aufforstungen und Jungwuchsflächen gehen.
- Hunde bitte an die Leine nehmen.

Dürfen, sollen, müssen:

Worauf Hundehalter zu achten haben

Die Natur wird als Erholungsraum für Mensch und Tier immer beliebter. Doch damit die gemeinschaftliche Nutzung der Wiesen und Wälder von Freizeitsportler, Familien mit Kindern aber auch vom heimischen Wild möglich ist, müssen nachfolgende gesetzliche Regelungen

von den zahlreichen Hundeführern im Land berücksichtigt sowie befolgt werden.

Im Wald:

Im Wald sollten Hunde abseits von gekennzeichneten Wanderwegen angeleint sein. Halter sind gut beraten, ihren Hund dort, wo mit Wild zu rechnen ist, und gerade im Frühjahr, wenn viele Jungtiere geboren werden, an die Schleppl- oder Laufleine zu nehmen. Das OÖ. Hundehaltesgesetz verpflichtet die Hundehalter zur Aufsicht und Hunde dürfen andere Menschen, Wild oder Vieh nicht belästigen.

Im Feld und auf der Wiese:

Private Wege sowie andere Flächen, die keiner besonderen Nutzung dienen, dürfen auf eigene Gefahr betreten werden, sofern keine anderen Rechtsvorschriften gelten. Auf diesen Flächen dürfen Hunde auch nicht angeleint ihre Besitzer begleiten, allerdings ist dabei darauf zu achten – wie im Wald auch –, dass während der Setz- und Brutzeiten vor allem im Frühjahr, im Sommer und auch im Herbst, die dort wild lebenden Tiere nicht gestört oder gar gefährdet werden. Dann ist auch beim Sonntagsspaziergang am Feldweg das Führen des Hundes ohne Leine gestattet, solange sein Herrchen oder Frauchen ihn unter Kontrolle hat.

Naturschutzgebiete

In Naturschutzgebieten herrscht generell Leinenpflicht für alle Hunde. **(Staubecken Teichstätt)**

Quelle: OÖ. Landesjagdverband



Wußten Sie dass...

es heuer Gedenktage speziell in unserer Gemeinde gibt, die beachtenswert sind:

1873 - Die Eröffnung der Bahnstrecke Braunau-Steindorf mit Bahnhof Friedburg-Lengau (heute Friedburg), also vor 150 Jahren, stattfand?

1913 - Der Bau des ersten Feuerwehrhauses in Lengau (Nähe Oberroider) erfolgte? Die Installierung von elektrischem Licht in unserer Gemeinde vorgenommen und im Postamt Friedburg eine Telefonzelle eröffnet wurde?

1923 - Die Gründung des Männergesangvereines (MGV) durch Schulleiter Albert Frauscher und die Gründung der „Bauern- und Gewerbekasse Friedburg“ (später Volksbank) stattfanden? Karl Kamptner, Autor des 1911 erschienen Heimatbuches „Die Ortsgemeinde Lengau“ am 20. Jänner in Wien und Karl Faustin Klostermann (Enkel von Charlotte Hauer, Besitzerin der Glashütte Schneegattern), Autor zahlreicher Bücher und Erzählungen aus der böhmischen Glasregion, u.a. von „Der Glasmacher“ (über Anton Hauer) am 16. Juli in Steken (CZ), starben? Die Enthüllung und Einweihung des Kriegerdenkmales Lengau am 15. August und eine Glockenweihe in Friedburg am 16. Juli war?

1953 - Die Einführung von Sparvereinen in der Gemeinde Lengau vorgenommen wurde? Die Primiz von Pater Wolfgang Ramsauer in Schneegattern und die Glockenweihe in Lengau war?

1983 - Die Gründung der Spielgemeinschaft der Feuerwehr Schneegattern erfolgte? Elisabeth Nagl (1915 – 2010) aus Schneegattern das erste Gedichtheft mit dem Titel „Aus Liab zur Hoamat“ herausbrachte? Die Einweihung der Orgel in der evangelischen Kirche in Lengau und die Wiedereröffnungsfeier der Volksbank Friedburg nach deren Umbau wegen 60 Jahre VB stattfanden?

1993 - Die Enthüllung und Segnung des Gedenksteines am Schlossberg Friedburg durchgeführt wurde (Text von Kons. Dir. Franz Sonntag)?

2013 - Der Spatenstich für die Firma Lash & Lift und damit der Beginn des südlichen Teils des Gewerbegebietes Lengau Ost erfolgte? Am 8. August das ORF Sommerradio vor dem gerade fertiggestellten Gebäude des Riesensmuseums/Pfarrzentrums Lengau live gesendet und die Haussegnung dieses Gebäudes nach nur sechsmonatiger Bauzeit am 22. September durchgeführt wurde?

Bericht: Konsulent Günther Pointinger

Kulturfahrt Kunst & Kirche

Das Katholische Bildungswerk veranstaltet am **Samstag, den 22. April eine Kulturfahrt in die Stadt Salzburg.**

Abfahrt mit dem Zug um 13.32 Uhr vom Bahnhof Friedburg. Dauer der Kulturwanderung in der Altstadt etwa zwei Stunden. Danach besteht die Möglichkeit zur Einkehr und Stärkung. Rückkehr ca. 19.00 Uhr.

Im Rahmen des etwa zwei Stunden dauernden Rundgangs in der Altstadt findet eine Führung im Klosterbezirk St. Peter mit seinen historischen und modernen Kunstschatzen statt (Stiftskirche, Bibliothek, Marienkappelle, Stiftsmühle, Kolleg St.Benedikt...).



© Katholische Bildungswerk

Selig, die Frieden stiften

Christliche Impulse aus der Bibel für ein friedvolles Miteinander in diesen Zeiten der Angst und der Verunsicherung

Mittwoch, 10. Mai - 19 Uhr
Pfarrheim Lengau
mit Dr. Reinhard Stiksel (Bibelwerk Linz)



Es sind nicht die klugen und frommen Reden, die Christ/innen ausmachen. Die Bergpredigt ermuntert explizit, Jesu Ermunterungen in die Tat umzusetzen.

© Martin Auer

Geschichte des Kobernauberwaldes und der Wienerhöhe



Der Kobernauberwald, hieß früher Hönhart, das bedeutet hoher Forst - Hochwald. Dieser bestand zur Zeit der bairischen Landnahme (6. Jh.) größtenteils aus Laubwald. Die ausgedehnte Waldregion war überaus reich an Tieren. Naturwissenschaftler nehmen an, dass zu dieser Zeit der „Schelch“, das europäische Wildpferd noch heimisch war. Als gesichert gilt, dass das Auerwild und der Auer oder Ur - der Auerochs hier bis gegen 1200 anzutreffen war. Schreiadler, Luchs und Wölfe waren in großer Anzahl zu finden. Der Braunbär wird 1363 als „Handwild“ genannt. Wendenstämme-Winidi-Weidevolk kamen um 650 an die Nordwestseite des großen Waldes. Sie lebten als weidende Nomaden im Schutz des Forstes. Im Sommer betrieben sie Weidewirtschaft mit Rindern und Ziegen. Im Winter zogen sie sich in Hütten zurück. Ihre Lager schützten sie mit Palisaden und Erdwällen. Ihren Sitz nannten sie „Kobana“. Dieses altslawische Stammwort deutet auf das heutige Kobernauben hin. Die Wienerhöhe, mit 755 m Höhe, die höchste Erhebung unserer Gemeinde, hat also mit unserer Bundeshauptstadt Wien

und den Wienern nichts gemein. Vielmehr hat der Name seinen Ursprung von den „Winidi“, dem Volk der Wenden. Von ihnen leiten sich auch die Bezeichnungen der Forstwege im Weißenbachtal, der Untere und Obere Wienerweg, ab.

Herren- und Hofjagden wurden als Treibjagden durchgeführt. Nach dem Jahr 1400 kam die Gatter- oder Torjagd auf. Diese wurde auch „Mordhetze“ genannt. Das Wild wurde in einem keilförmig begrenzten Pferch zugetrieben. Am Ausgang dem sogenannten Wildgatter wurde meist eine große Wasserpfütze angelegt. Beim Durchqueren des Wassers wurde der Lauf des Wildes abgebremst. Dabei wurden die Tiere mit Armbrustpfeilen angeschossen und mit Handwaffen erlegt. Geling es einem Wild durch den mit Seilen und Stofflappen seitlich abgesperrten Korridor zu entweichen, so ging es den Jägern „durch die Lappen“. So heißt es 1363 im Friedburger Salbuch: „Wer Wildt mit Netzen fanget ist unser Freund“. Die Netzjagd galt durch tausend Jahre als freundlich und der Weid- und Waldgerechtigkeit entsprechend. Die Veränderung in der Vegetation erfolgte durch menschliche Einwirkung. Buchen wurden zu Schmiedekohle vermeilert, aus Eichen fertigte man Faßdauben, aus Ahornsafft gewann man Zucker. Nachwuchs war Nadelholz. Heute besteht der Kobernauberwald zu 80 Prozent aus Nadelhölzern (75 Prozent Fichten). Zusammen mit dem Hausruckwald ist er eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete Mitteleuropas. Das Eigentum und die Verwaltung des Kobernauberwaldes wurden 1949 der Republik Österreich (den Österreichischen Bundesforsten) übertragen.

© Falb Adi



Riesentheater Lengau spielt:

"Luzifers Nöte mit der Demokratie"

Eine Tragikomödie von Rolf Stemmler, Regie: Gerard ES



**Weitere Aufführungen im
Volksheim Schneegattern:**

Fr 21.04.2023 20 Uhr
Sa 22.04.2023 20 Uhr

www.riesentheater.at

**Platzreservierungen:
Theater-Telefon 0663 / 03 05 4419
jeweils Mo – Fr von 16 – 19 Uhr
Kartenpreis: € 12,--
und an der Abendkasse**

WAS IST LOS

Mai 2023

■ Mi. 03. Mai

Muttertagsfeier Seniorenbund
14:00-17:00 Uhr
Ort: GH Ledl

■ Do. 04. Mai

Maiandacht ÖVP
19:00-20:00 Uhr
Ort: Kapelle Teichstätt

■ Sa. 13. Mai

Firmung
09:00-11:00 Uhr
Ort: Wallfahrtskirche
Heiligenstatt

■ Sa. 13. Mai

Muttertagsfeier des PVB
Schneegattern
15:00 Uhr
Ort: Keglerstüberl

■ Sa. 13. Mai

Konzert MGV-Friedburg
20:00 Uhr
Ort: Turnhalle MS Friedburg

■ Do. 18. Mai

Erstkommunion
10:00-12:00 Uhr
Ort: Kirche Lengau

Juni 2023

■ So. 11. Juni

Frühschoppen FF Teichstätt
10:00-15:00 Uhr
Ort: Feuerwehrhaus Teichstätt

■ Sa. 17. Juni

Bierzelt mit Top Liveband
ASKÖ TC Schneegattern (Tennis)
20:00 Uhr
Ort: Tennisclub Schneegattern

■ So. 18. Juni

Frühschoppen mit der TMK
Schneegattern
10:00-16:00 Uhr
Ort: Tennisclub Schneegattern

Juli 2023

■ 14. bis 16. Juli

Waldfest
Landjugend Lengau
Ort: Waldfestgelände Friedburg

■ 21. bis 23. Juli

Dorffest der FF Lengau
Ort: VS Lengau

■ So. 30. Juli

Frühschoppen der Naturfreunde
Schneegattern
10:30-15:00 Uhr
Ort: Naturfreundehaus
Schneegattern

Vortrag in Straßwalchen:

MEIN SELBSTVERSORGERGARTEN:

*Sommerzeit, Gemüsezeit.
Tomaten, Chili und viel Salat*

Die Eisheiligen sind Stichtage für das Pflanzen der wärmeliebenden Gemüse. Allerhand Tipps und Tricks zeigen, wie Tomaten gedeihen und Paprika wachsen. Wer jetzt klug pflanzt, braucht das nächste halbe Jahr keine Gemüseabteilung. Dafür ist das Gemüse aus dem eignen Garten noch frischer und vitaminreicher und für Abwechslung ist gesorgt. Mit Christa Pucher und Willi Frickh.

Freitag, 12. Mai 20 Uhr

SV Straßwalchen.
Im Gasthof Schinwald Kirchenwirt
Irrsdorfer Kirchenstraße 50,
5204 Straßwalchen

Für Vereinsmitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder € 5,- Unkostenbeitrag.

URLAUB ÄRZTE

- Dr. Gernot Grabscheit: 10.07 - 21.07.2023
- Dr. Manfred Nöbauer: 26.06 - 14.07.2023



30.
APRIL
2023

Maibaum AUFSTELLEN

DER LANDJUGEND UND
ORTSBAUERNSCHAFT LENGAU

📍 GASTHAUS LEDL TEICHSTÄTT

🕒 FRÜHSHOPPEN AB 10:30

DIE VERANSTALTUNG FINDET BEI
JEDER WITTERUNG STATT